

LUCH-CAFÉ

RHINLUCH 2030: IDEEN UND UMSETZUNG

7. Mai 2024 | 16.00 bis 18.00 Uhr

Storchenschmiede Linum



Seit Jahrzehnten wird die Frage nach der Zukunft des Rhinluchs immer wieder gestellt. Das Rhinluch ist das zweitgrößte Moor Brandenburgs, ein Ort für Landwirtschaft, für Spaziergänge in der Weite der Natur, zur Vogelbeobachtung, ein Ort zum Leben und vieles mehr. Damit birgt es ein großes Potential zur Belebung alter und zur Entwicklung neuer Ideen. Dazu wollen wir den Gesprächsfaden aufnehmen und Vorschläge weiterentwickeln und versuchen, diese gemeinsam umzusetzen.

Vor zwei Jahren wurde bei einer Veranstaltung unter dem Motto „Rhinluch 2030“ die Vision erarbeitet: **Linum-Fehrbellin ist eine Region, die das Moor erlebbar macht!** Impulse für eine künftige „Moorregion Rhinluch“ waren ganzjähriger Tourismus, unter anderem Moorpfade im Luch und Ausstellungen zu Paludikultur, ein Moorladen, Umweltbildungsangebote für Natur- und Moorschutz. Einiges ist schon im Entstehen: Der Landkreis hat in seinem Kreisentwicklungskonzept das Ziel festgelegt, die regionstypischen Natur- und Landschaftsräume als umfangreiches, großflächiges natürliches Erbe dauerhaft zu sichern, dazu gehören explizit auch die Moore. In der Storchenschmiede entsteht gerade eine Ausstellung zum Thema Moor und Paludikultur, also der Verwertung von Biomasse nasser Moore. Außerdem sind viele Veranstaltungen zum Thema im Mai geplant.

Wir möchten Sie herzlich zum Luch-Café einladen, um gemeinsam an den Ideen weiterzuarbeiten und sie zu verwirklichen!

Wo: Storchenschmiede, Nauener Str. 54, 16833 Linum

Datum: Di 7. Mai 2024, von 16:00-18:00 Uhr, für Verpflegung ist gesorgt!

Anmeldung: bettina.tacke@lfu.brandenburg.de oder per WhatsApp an 0177-6267975

Rückfragen an: Jana Albrecht albrecht@oberes-rhinluch.de oder 0163-798 2985



Programm der Veranstaltung

16:00 Uhr Begrüßung (Bettina Tacke BLuMo und Jana Albrecht, LFV Oberes Rhinluch)

16:05 Uhr Neues aus der Storchenschmiede (Florian Dalibor & Kristin Garner)

16:15 Uhr Das Kreisentwicklungskonzept in Bezug auf Umwelt-, Moor- und Naturschutz (Landkreis OPR angefragt)

16:25 Uhr Neues aus dem BLuMo Projekt (Bettina Tacke, Landesamt für Umwelt)

16:35 Uhr Neuigkeiten vom LFV Oberes Rhinluch (Jana Albrecht, LFV Oberes Rhinluch)

17:45 Fragen, Diskussionen

17:00- 18:00 Uhr Workshop:

Ideen von 2022 vorstellen und weiter (neue) sammeln

Danach Thementische in 4-5 Gruppen zur Weiterentwicklung der Ideen

Abschlussdiskussion mit Zusammenfassung

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Moorbodenpilotprojektes BLuMo in Kooperation mit dem Landschaftsförderverein (LFV) Oberes Rhinluch e.V. statt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

